

Warenursprung und Präferenzen Spezial Ursprungsbestimmung und Nachweisführung in der Praxis

am 16. Mai 2019 | Gesamtmasche e. V. | Stuttgart

Inhalt:	Bespielfälle zur Bestimmung des präferenziellen Warenursprungs und zur Ausstellung von Präferenznachweisen; aktuelle Änderungen und neue Abkommen
Zielgruppe:	Mitarbeiter, die mit der Ausstellung und Anforderung von Präferenznachweisen befasst sind und über Erfahrung im Bereich WuP verfügen.
Referent:	Dipl.-Vw. Silvia Jungbauer, GESAMTMASCHE e. V., Stuttgart

Die wachsende Zahl unterschiedlicher Präferenzregelungen stellt immer höhere Anforderungen an die Nutzer von Zollpräferenzen, insbesondere in der Textil- und Bekleidungsbranche. Abweichende Listenregeln in verschiedenen Abkommen, unterschiedliche Spielarten der Kumulierung und Veränderungen bei den einseitigen Zollzugeständnissen der Europäischen Union bilden einen komplexen Rahmen, der in der täglichen „WuP“-Praxis zu berücksichtigen ist.

Unser praxisorientiertes Seminar „WuP Spezial“ richtet sich an Mitarbeiter, die mit dem Thema Zollpräferenzen befasst sind, sich über aktuelle Veränderungen informieren und mit Fachkollegen diskutieren möchten. Die Ursprungsbestimmung im Rahmen unterschiedlicher Präferenzräume und die entsprechende Nachweisführung stehen im Mittelpunkt des Seminars. Neben einem „Backup“ zum Status-quo im Präferenzrecht und aktuellen Beispielfällen aus der Praxis stehen neue und bevorstehende Abkommen auf der Agenda.

Vorkenntnisse zum Thema Warenursprung und Präferenzen werden vorausgesetzt. Die Teilnehmer sind eingeladen, Praxisfälle bis eine Woche vor der Veranstaltung bei Gesamtmasche einzureichen.

Referentin: Silvia Jungbauer, Hauptgeschäftsführerin von Gesamtmasche. Die Expertin für Warenursprung in der Textil- und Bekleidungsindustrie und berät seit vielen Jahren Firmen aus allen textilen Stufen zum Thema.

Inhalt:

1. Präferenzabkommen aktuell: Ursprungsregeln in und jenseits der Paneuromed-Zone
2. Ursprungsbestimmung: Beispiele aus der Praxis
3. Präferenznachweise: Welche Nachweise für welche Warenverkehre?
4. Brexit-Konsequenzen für WuP
5. Neue und künftige Abkommen: Kanada, Japan, Singapur, Vietnam
6. Verhandlungen EU - USA
7. Paneuromed-Reform aktuell
8. Vorbereitung neues APS

Termin:

16. Mai 2019, 10:00 bis 16.30 Uhr

Ort:

GESAMTMASCHE e. V. | Ulmer Str. 300 | 70327 Stuttgart

Teilnahmegebühr:

EUR 195,- für Mitglieder (Gesamtmasche und Fachvereinigung)

EUR 420,- für Nicht-Mitglieder

Veranstalter: Gesamtmasche

Anmeldeschluss ist der **9. Mai 2019**. Bitte melden Sie sich unter www.gesamtmasche.de/veranstaltungen zur Veranstaltung an.